

Deutscher Fechter-Bund e.V. · Postfach 14 44 · 53004 Bonn

Deutscher Fechttag 2023 Protokoll

Außerordentliche Mitgliederversammlung des Deutschen Fechter-Bundes e.V.

5. Februar 2023, online

Online: MS-Teams

Wahl-Tool: OpenSlides

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 12:00 Uhr

Anwesend: siehe Teilnehmerliste

Protokoll: Alexander Böhm

Deutscher Fechter-Bund e.V.

Am Neuen Lindenhof 2
D-53117 Bonn

Telefon: +49 (0)228 – 989 05-0

Fax: +49 (0)228 – 679 430

info@fechten.org

www.fechten.org

Vereinsregister Bonn VR3640N

Bonn, 27.03.2023

1. Begrüßung durch die Präsidentin

Claudia Bokel begrüßt alle Anwesenden. Änderungen zur Tagesordnung gibt es nicht, die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt. Tobias Kirch stellt sich als neuer Leistungssportreferent vor.

2. Beschlussfassung über die Anpassung der Mitgliedsbeiträge sowie der Gebühren für Fechtpassverlängerungen und weitere Maßnahmen

Alexander Böhm stellt die beiliegende Präsentation vor.

Andreas Kaltenbach (Baden-Süd) merkt an, dass in der Zukunft

Erhöhungen des Beitrag nicht alle 19 Jahre, sondern im 4-Jahres Rhythmus erfolgen sollten.

Thomas Riedel (Sachsen-Anhalt) fragt bezüglich der Staffelung nach. Alexander Böhm erläutert, dass der Beitrag am 1.1.24 von 7,60 € auf 9,80 € und am 1.1.25 von 9,80 € auf 12,00 € steigen solle. Die Fechtpassverlängerung solle für 2024 von 18 € auf 23 € steigen.

Offizielle Förderer

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Deutsche
Sporthilfe



BUNDESWEHR

Mitglied bei



dsj DEUTSCHE
SPORTJUGEND
im DOSB

Sponsoren und Partner



Andreas Gerlach (Brandenburg) erklärt, nach 19 Jahren sind die Kosten in den Vereinen auch gestiegen. Er bittet um eine Erklärung, was genau mit den Mitteln passieren wird bzw. die Punkte zu konkretisieren.

Die Erhöhung bei der Fechtpassverlängerung sei aus seiner Sicht kein Problem.

Alexander Böhm antwortet, dass es vor allem um zusätzliche Mittel für die Bereiche gäbe, wo es keine staatliche Förderung gäbe, wie die Kadetten EM und WM aber auch die Veteranen.

Mario Freund (Berlin) gibt eine Übersicht der Einnahmen der vergangenen Jahre und fragt, ob es Luft für Dinge außerhalb der Reihe gäbe. Zusätzliche Sponsoren sei nur bei Erfolgen zu erwarten. Er fragt, ob es sinnvoll ist, 15 DMs an 15 Orten auszurichten oder eine DM über eine Woche auszurichten.

Andreas Gerlach (Brandenburg) bewertet dies als schwierige Frage. Wertschätzung ist wichtig und gut, mediale Aufmerksamkeit sei abhängig von Ergebnissen.

Christoph Kneip ergänzt, dass man mit den zusätzlichen Mittel in der Lage sei ,in Zukunft Sachen zu machen wie Kaderanzüge für NK2 und Veteranen, Abfindungen, Maßnahmen in den LVs zu unterstützen.

Andreas Gerlach (Brandenburg) erklärt, die Konkretisierung sei zu wenig, wobei manchen Sachen offen bleiben müssen

Eberhard Trautwein (Württemberg) erkundigt sich, ob die zusätzlichen Mittel für eine gute Perspektive ausreichend sein.

Alexander Böhm bejaht dies, zum jetzigen Zeitpunkt und mit dem Mittel könnten dann Junioren und Kadetten bereits unterstützt werden.

Andreas Kaltenbach (Baden-Süd) merkt an, dass der DFB das Geld intelligent verteilen muss, auch wenn natürlich manche Mittel die man jetzt von den Landesverbänden nehme, wieder in diese zurückfließen.

Felix Zwicker (Baden Süd) erkundigt sich nach der Möglichkeiten ehrenamtlich in der HV mitzuarbeiten.

Alexander Böhm nimmt dieses Angebot gerne auf.

Im Anschluss an die Diskussion erläutert Philipp Gorray das Wahltool anhand einer Probeabstimmung.

Vor Eintritt in die Abstimmung erklärt Claudia Bokel, dass die Maßnahmen ein notwendiger Schritt für Zukunft des DFB sind. Wichtig ist auch die Rückkopplung über die DFB Finanzen an die Landesverbände.

Danach wird über drei Beschlussvorschläge wie folgt abgestimmt:

Antrag 01 - Erhöhung Mitgliedsbeiträge

Sponsoren und Partner



Die jährlichen Beiträge für die Landesverbände werden ab dem 1.1.2024 auf 9,80 Euro und ab dem 1.1.2025 auf 12 Euro pro gemeldetem Mitglied erhöht. Gleichzeitig wird kein Extrabeitrag mehr für die DOSB Gebühren ab dem 1.1.2024 erhoben.

Ja: 58 (86.567 %)

Nein: 9 (13.433 %)

Enthaltung: 2

Gültige Stimmen: 69

Damit ist der Antrag angenommen.

Antrag 02 - Gebühr Fechtpassverlängerung

Beginnend für Fechtpassverlängerungen für das Jahr 2024 beträgt die jährliche Gebühr 23 Euro.

Ja: 55 (82.090 %)

Nein: 12 (17.910 %)

Enthaltung: 2

Gültige Stimmen: 69

Damit ist der Antrag angenommen.

Antrag 03 - Berichtswesen Finanzen

Der/die Vizepräsident/in Finanzen berichtet den LV mindestens halbjährlich über die finanzielle Lage des DFB.

Ja: 64 (96.970 %)

Nein: 2 (3.030 %)

Enthaltung: 3

Gültige Stimmen: 69

Damit ist der Antrag angenommen.

3. Verabschiedung einer Beitrags- und Gebührenordnung

Die beigefügt Beitrags- und Gebührenordnung wird wie folgt angenommen:

Ja: 58 (89.231 %)

Nein: 7 (10.769 %)

Enthaltung: 4

Gültige Stimmen: 69

4. Verschiedenes

Pia Ueltgesforth stellt sich als neue Managerin Kinder- und Jugendsport vor.

Auf Nachfrage von Andreas Gerlach erläutert Claudia Bokel die Beschlusslage des DFB zum Ausschluss russischer und belarussischer Athletinnen und Athleten und erklärt, die FIE werde auf einem außerordentlichen Kongress am 10. März dazu neu entscheiden. Der DFB werde die Situation dann auch neu bewerten.

5. Abschluss des Fechtertages

Claudia Bokel dankte für die Teilnahme sowie für die technische Unterstützung und beendete den Fechtertag.

Bonn, 27. März 2023

Für das Protokoll:



Claudia Bokel
Präsidentin



Alexander Böhm
VP Finanzen und Protokollführer